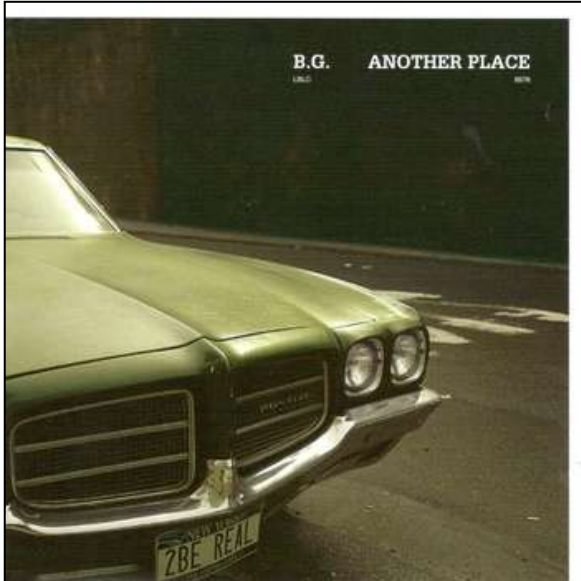


Bunky Green



4 / 2006

Bunky Green

"Another Place"

Bunky Green (as), Jason Moran (p), Lonnie Plaxico (b),
Nasheet Waits (dr)

Label bleu

4 stars

Altsaxophonist Bunky Green ist 1935 geboren und früh von Charlie Parker beeinflusst worden. In den folgenden Jahren hat er aber einen so eigenen Stil entwickelt, dass ihn heute Musiker wie Joe Lovano oder Steve Coleman als grossen Einfluss nennen. Letzterer hat auch als Produzent dazu beigetragen, dass Green wieder an die Öffentlichkeit gelangt. Vor allem Green's Melodik lässt aufhorchen: die schnellen Läufe erinnern an die von Coleman, wobei Green von Zeit zu Zeit eine Bird-Phrase einwebt. Von den Mitmusikern kann nur in den höchsten Tönen gesprochen werden. Allesamt Supertechniker und kreative, einfühlsame Musiker, die hörbar erfreut sind, mit dem Altmeister zusammenzuarbeiten. Besondere Erwähnung verdient „Be“, ein harmonisch vertracktes und technisch schwieriges Thema, an dem sich die erstklassigen Musiker ihre Fähigkeiten demonstrieren. Obwohl nur sechs Stücke lang ein äusserst empfehlenswertes Album.